

## Ausstellungen 2012

Unzählige junge Künstlerinnen und Künstler präsentieren ihre Werke auf allen 4 Etagen des Bezirksamts (Details unter [www.jugendkunst-muelheim.de](http://www.jugendkunst-muelheim.de))

- »Outdoor Galerie – Mülheims zügige Graffiti« (Don Bosco dokumentiert Mülheimer Street Art an der Eisenbahnstrecke durch Mülheim)
- »Zu Hause Sein«, Fotos auf Objektträger über das, was für die Jugendlichen des August-Bebel-Hauses »Zu Hause« bedeutet
- »Fantasietiere – Fabelwelten in Dünnwald«, Stadtteilgestaltung durch Jugendliche aus dem Donewald, der Schule am Porzenacker und Henry' Hope mit Rolf Jahn und der GAG
- »Unsere Siedlung – mein Zuhause« Stadtteilgestaltung durch Jugendliche der Gerhard Hauptmann – Siedlung, Gesamtschule Holweide und Jo Pellenz (GAG)
- »Lebendige Durchgänge«, Durchgangsgestaltung mit Jugendlichen aus Stammheim der OT St. John mit Jo Pellenz und der GAG
- »Mädchenwohnräume«, Dokumentation privater Homezonen Mülheimer Mädchen (Lobby f. Mädchen)
- »Wo ist dann meine Heimat«, Würfelpyramide mit Fotos und Statements Mülheimer und Deutzer Jugendlicher (LVR Institut für Landeskunde, Rheingymn.+Deutzer Gymn.)
- »Unrechtssinn«, Plakate für Bleiberecht, gegen Gewalt und Ausgrenzung (Willi Brandt Schule)
- »Mülheim in Bunt«, Vision Jugendlicher des Ganztages der Schule Tiefentalstr. und der KJW
- »Wandkacheln am Kunstacker«, Stadtteilgestaltung durch Jugendliche von Treffer, Buchse, Familienladen, Jugendliche der Siedlung mit Maria Thissen und GAG
- »Meine Freunde und Ich«, Homezone als Freundschaften, Kinder des Dialog-Gymn.
- »Molchis«, Stadtteilgestaltung mit Nina Marxen und Kindern der Siedlung Neurath, der GAG und der Jugendeinrichtung Bodestraße.
- »Müllfresserchen«, Stadtteilgestaltung der Kinder der Hacketäuer Siedlung mit Nina Marxen u. GAG
- »Tast- & Fühlbücher«, Arbeiten von Schülern des Rheingymnasiums mit Gudrun Hermen
- »Paradiesbücher«, Arbeiten von Schülern des Rheingymnasiums mit Gudrun Hermen
- »Sitzen in der Homezone Mülheim«, Mülheimer Stühle von Schülern des Genoveva-Gymn.
- »Homezone Buchforst«, Modelle einer schöneren Homezone Buchforst von Kindern der Area 51
- »Kunstacker in Produktion«, Fotos und Produkte einer offenen Stadtteilkunstwerkstatt zu Pfingsten
- »Entwurzelt – Menschen ohne Homezone«, Bemalte Äste von Jugendlichen der Schule Rendsburger Platz
- »Orient trifft Occident« Foto-Doku der Arbeiten am Wandrelief Keupstraße mit 90 Jugendlichen des Moscheevereins Mündelstraße FZKB, Jugendlichen der Keupstraße, der André Thomkinschule mit Britta Reinhard

## Schnupperkurse in der Kreativwerkstatt und Performance auf dem Wiener Platz

- »Mädchenwohnräume«, Mädchen skizzieren und beschreiben ihre privaten Lebensräume. Die Bilder und Texte werden im Bezirksamt ausgestellt.
- »Orientalische Maltechnik Ebru« oder auch Marbling Art genannt. (Im Wasserbad mit Öl, Farbe und Papier)
- »Sandmalerei mit buntem Sand«, mit Master G
- »Engel der Kulturen«, Marsch durch Mülheim und die Keupstraße zum Wiener Platz mit einem künstlerisch gestalteten Symbol der 3 abrahamitischen Religionen (Judentum, Christentum u. Islam) und Aktion für ein friedliches Miteinander auf dem Platz

Kontakt & Info: Jugendpflege Mülheim, Tel. 0176 64 64 52 00

[www.jugendkunst-muelheim.de](http://www.jugendkunst-muelheim.de)

Veranstalter / Kuratorium: Mülheimer Jugendeinrichtungen, Mülheimer Schulen, Interkultureller Dienst der Stadt Köln, Bezirksamt Mülheim, Atelieregemeinschaft Kunstwerk, Jugendpflege Mülheim, interkultureller sozialer Service, Kulturbunker, VHS Mülheim, Sozialraumkoordination Buchheim/ Buchforst und Mülheim, Stiftung Leben Mülheim

Unterstützer: Bezirksvertretung Mülheim, Gumak Media, Partyservice Zoch, Mülheimer Internetportal „Mülheimer Freiheit“, Zentrum Kultureller Begegnung (FZKB), Mütze, Villa Hahnenburg (Zebit)

Interkulturelles  
Jugend  
Kunst  
Festival  
Mülheim

HOMEZONE  
MÜLHEIM

14–19 Uhr

15. Juni 2012

Wiener Platz

Programm

# 15. Juni 2012

## Interkulturelles Mülheimer Jugend Kunst Festival

Moderation: James Smith (New York) und Cizzah (Köln)

### Auf der großen Außenbühne auf dem Wiener Platz treten unter anderem auf:

- Die Bigband des Herder Gymnasiums
- Die Funky Soul Steppers (Jugendeinrichtung Bodestraße)
- Die Tanzklassen des Geneveva-Gymnasiums
- Fat Cat
- Die fliegenden Mädchen an Vertikaltüchern am Kranausleger (Zappelino)
- Supernal Source (Gospel)
- Diamonds (Hip Hop Tanz Treffer)
- Flüssig Brot (Rock aus dem Jugendpark)
- ET (expressiver Rock mit Violine von Magnet)
- Patient Null (Rock aus dem Jugendpark)
- Master G mit Family
- Sekret & Intikam (Rap)
- Air Wulf (Culture Clash)
- Queens of Hip Hop (Treffer)
- B-Familie (Jazzhausschule / Treffer)
- Chor der Gemeinschaftsschule Wuppertalerstraße
- Jam-Singer (Rap AG, Schule Tiefentalstraße)
- M.I.X. Rap und Chor mit „When“ (Schule Rendsburger Platz)
- Stammheimer Streetdancers (OT St. John)

### Hymnen für Mülheim von:

- Lasalle Rap (Realschule Lasalle 6. Klassen)
- M.I.X. & Rap4Respect
- Chor & -Band Schule Tiefentalstraße

### Im Filmraum des Bezirksamts präsentieren wir folgende Filme von Jugendlichen und mit Jugend- lichen aus Mülheim und Kalk:

- »Reise um die Welt«, Trickfilm der Schule Diepentalstraße
- »Stereotypes«, Musikvideo über Mülheim, Rheingymnasium
- »Image Mülheim«, Video Clip über Mülheimer Lebensgefühl, Rheingymnasium
- »Integration kulinarisch«, Video über Gaumengenüsse in der Homezone, Rheingymnasium
- »Mit allen Sinnen«, Doku über den Bau eines Sinnespfades im Rheinpark, Produktion von Jugendlichen der Schule Thymianweg, Salamander, Jugendpark und Renate Paulsen
- »Kunstacker – Impressionen«, Doku über einen offenen Kunstworkshop in Buchheim
- »Rendevouz in Remagen«, Küpe e.V., Doku über ein generationsübergreifendes Theaterprojekt
- »Sounds of Buchheim«, Doku über Theater-, Musik- und Tanzperformance Buchheimer Jugendlicher im Kulturbunker (Gemeinschaftsschule Wuppertalerstr., JazzHausSchule + Treffer)
- »Film-Optionen«, Bekannte Filme und wie sie auch weitergehen könnten, 5 Filmtheaterarbeiten, Geneveva-Gymnasium
- »When«, Ein Lied geht um die Welt – Über die Entstehung eines Liedes zur Unterstützung Entrechteter dieser Welt mit allen Schülern der Schule Rendsburger Platz, M.I.X. und Thorsten Kellermann
- »Welcome«, Jugendliche der Beruforientierung Vesbe e. V. mit Anja Hofmann
- »Vident School Trip«, Jugendliche der Beruforientierung Vesbe e. V. mit Anja Hofmann

Der genaue Auftrittsplan für die Außenbühne und die Anfangszeiten für die Filme im Filmsaal wird auf der Internetseite [www.jugendkunst-mülheim.de](http://www.jugendkunst-mülheim.de) ab dem 5. Juni zu finden sein.

### GaumenZauber

Kochkünstlerinnen und -künstler bieten an mehreren Ständen für Festivalbesucher Spezialitäten aus vielen Teilen der Welt an, damit Vielfalt schmeckbar wird. Dazu gibt es Drinks aus der AWO-Cocktail-Bar.

Interkulturelles  
Jugend  
Kunst  
Festival  
Mülheim